

braun mit hellen Gelenken. Geißel, Mandibeln, Vorderrand des Kopfes, Clypeus und Stirnleisten röthlich.

♂. Länge 3,3 mm. Mandibeln schmal, mit zwei bis drei undeutlichen Zähnen. Fühler zwölfgliedrig. Die Glieder zwei bis acht der Geißel sind scharf cylindrisch, hinten und vorn scharf abgestutzt und lassen zwischen sich tiefe Einschnitte. Alle Geißelglieder sind außerdem dicht behaart. Mesonotum vorn ziemlich stark gewölbt. Scutellum von gewöhnlicher Form. Metanotum mit zwei Beulen. Erstes Stielchenglied unten in der Mitte mit einem länglichen Lappen (Längsplatte), der etwas durchscheinend ist. Flügel ziemlich lang.

Glänzend, zerstreut punctiert. Kopf gerunzelt, wenig glänzend. Basalfäche und Seiten des Metanotum mit einigen groben Längsrünzeln. Mäßig anliegend, wenig abstehend behaart; nur die Schenkel und das Stielchen sind etwas reichlicher abstehend behaart. Schienen nur anliegend behaart.

Schmutzig gelbbraun (auch die Fühler, Mandibeln und Beine), Kopf braunschwarz; Clypeus braun. Flügel fast wasserhell, kaum gelblich angehaucht. Rippen und Randmal sehr blaß. Die Flügel sind schwach pubescent.

Aus Akaziengallen in Faf, mit Larven und Puppen.

Bemerkung. Da die *Crematogaster*-Colonien sehr zahlreich zu sein pflegen und die von mir geleerte Dornhöhle von *C. Chiarinii* kein befruchtetes Weibchen enthielt, vermute ich, daß mit größter Wahrscheinlichkeit die verschiedenen bewohnten Dornen einer Akazie und sogar einiger benachbarter Akazien zu einer und derselben Colonie gehören, deren Mitglieder, wie es Prof. Keller beobachtet hat, durch die Äste des Baumes mit einander verkehren.

II. Mittheilungen aus Museen, Instituten etc.

1. Zoological Society of London.

15th March, 1892. — Mr. Selater exhibited and made remarks on the skin of a Wild Ass obtained by Mr. J. D. Inverarity in Somali-land. — A report was read, drawn up by Mr. A. Thomson, the Society's Head-Keeper, on the insects bred in the Insect-house during the past season. — Mr. Seebohm exhibited and made remarks on two pairs of *Picus Richardsi* from the island of Tsusima in the Japanese Sea. — Mr. Oldfield Thomas exhibited and described a head (placed at his disposal by Messrs. Rowland Ward & Co.) of the East-African *Oryx*. This Antelope, commonly supposed to be *O. beisa*, was shown to differ from that species in possessing long black tufts on the tips of its ears. It was proposed to be called *O. callotis*. — Dr. H. Gadow, F.Z.S., read a paper on the classification of Birds, in which the results arrived at, after a long study of the structure of Birds for the purpose of completing the part »Aves« of Bronn's »Thierreich«, were set forth. — A communication was read from Mr. C. Brunner v. Wattenwyl and Prof. J. Redtenbacher, containing a report on the Orthoptera of the Island of St. Vincent, West Indies, collected by Mr. H. H. Smith, the natu-

ralist sent to that island by Mr. Godman, in connection with the operations of the Committee appointed by the British Association and Royal Society for the investigation of the fauna and flora of the Lesser Antilles. — Mr. Oldfield Thomas, F.Z.S., read a paper on a collection of Mammals from Mount Dulit, in North Borneo, obtained by Mr. Charles Hose. Fourteen species were represented in the collection, of which four were stated to be new to science. Amongst these was a new Carnivore of the genus *Hemigale*, proposed to be called *Hemigale hosei*. — Dr. R. Bowdler Sharpe, F.Z.S., gave the description of some new species of Timeliine Birds from West Africa. — P. L. Sclater, Secretary.

2. Deutsche Zoologische Gesellschaft.

Für die diesjährige Versammlung sind ferner angemeldet folgende

Vorträge:

7. Dr. J. Thiele (Dresden):
Über die Phylogenie des Byssusapparates der Lamellibranchier.
8. W. v. Nathusius (Halle):
Die taxonomische Bedeutung der Form und Färbung der Haare bei den Equiden.
9. Dr. K. Eckstein (Eberswalde):
Über die Beschädigungen der Kiefernadeln durch Thiere.
10. Prof. C. Chun (Breslau):
Die Dissogonie.

Demonstrationen:

4. W. v. Nathusius (Halle):
Haare von Equiden.
5. Dr. K. Eckstein (Eberswalde):
Beschädigungen der Kiefernadeln durch Thiere.
6. Prof. Zelinka (Graz):
Das suboesophageale Ganglion der Rotatorien.
7. Prof. C. Chun (Breslau):
 - a. Die neue Construction des Schließnetzes für pelagische Tiefsee-Untersuchungen.
 - b. Neue pelagische Organismen.

Der Schriftführer:
Prof. J. W. Spengel.

III. Personal-Notizen.

Necrolog.

Am 16. Februar starb in London Henry Walter Bates im 67. Lebensjahre. In Leicester geboren war er zunächst in seines Vaters kaufmännischem Geschäft thätig, reiste aber 1848 mit A. R. Wallace nach Para und blieb elf Jahre am Amazonenstrom. Frucht seiner Reise, deren Schilderung Darwin für das beste Reisewerk in englischer Sprache erklärte, waren namentlich entomologische Sammlungen, durch welche er auch auf die von ihm entdeckte und wissenschaftlich begründete Mimicry geführt wurde.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Sclater Philip Lutley

Artikel/Article: [1. Zoological Society of London 143-144](#)